

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Theaterzettel. 1796-1939 1894**

27.9.1894



# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Donnerstag, den 27. September 1894.

## III. Quartal. **100.** Abonnements-Vorstellung.

Wegen Unpäßlichkeit des Herrn **Rosenberg** kann die angekündigte Oper „**Fallstaff**“ nicht gegeben werden, dafür:

# Hänsel und Gretel.

Märchenspiel in zwei Akten (drei Bildern) von Adelheid Wette.  
Musik von Engelbert Humperdinck.

1. Bild: **Daheim.** 2. Bild: **Im Walde.** 3. Bild: **Das Knusperhäuschen.**  
Regie: Herr **Schön.**

### Personen:

Peter, Besenbinder	Herr <b>Nebe.</b>
Gertrud, sein Weib	Frau <b>Neuß.</b>
Hänsel, } deren Kinder	Fräulein <b>Königstätter.</b>
Gretel, }	Frau <b>Brehm.</b>
Die Knusperhere	Fräulein <b>Friedlein.</b>
Das Sandmännchen	Fräulein <b>Meyer.</b>
Das Taumännchen	
	Engel. Kinder.

Die große Pause findet nach dem ersten Akte statt.

Textbücher sind in der **Maclot'schen** Buchhandlung, **Walbstr. 10 u. 12,** und Abends im Vestibül zu haben.

Anfang: **halb sieben Uhr.** Ende: gegen **halb neun Uhr.**  
Kasse-Öffnung: **6 Uhr.**

Unpäßlich: Frau **Bichler,** Herr **Rosenberg.**

### Kleine Preise:

Balkon-Fremdenloge	I. Abth. 5 M. — ₰	Balkon-Logen	I. Abth. 4 M. — ₰	Logen III. Rangs	I. Abth. 2 M. — ₰
	II. „ 4 M. — ₰		II. „ 3 M. 50 ₰		II. „ 1 M. 50 ₰
Fremdenloge II. Rangs	I. „ 3 M. 50 ₰	Parterre-Logen	I. „ 3 M. — ₰	Balkon-Stehplatz	2 M. 50 ₰
	II. „ 3 M. — ₰		II. „ 2 M. 50 ₰	Parterre-Stehplatz	1 M. 50 ₰
Parterre-Fremdenloge	I. „ 3 M. 50 ₰	Sperrloge	I. „ 3 M. — ₰	III. Rang Seite	1 M. — ₰
	II. „ 3 M. — ₰		II. „ 2 M. 50 ₰	IV. Rang Mitte	— M. 70 ₰
Logen I. Rangs	I. „ 4 M. — ₰	Logen II. Rangs	I. „ 2 M. 50 ₰	IV. Rang Seite	— M. 50 ₰
	II. „ 3 M. 50 ₰		II. „ 2 M. — ₰		

Damit an der Kasse durch Geldwechselln kein Aufenthalt entsteht, wird nur **abgezähltes Geld** angenommen.

Der **allgemeine Verkauf der Eintrittskarten** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung zurückgelegten Eintrittskarten **nur von 3—4 Uhr** Nachmittags des **vorhergehenden Tages** statt. **Nur für Auswärtige** werden vorgemerkte Eintrittskarten zur Abendkasse und zwar längstens bis  $\frac{1}{4}$  Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

**Vormerkungen** wollen gefl. — briefliche unter genauer Angabe der Adresse — an das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters gerichtet werden, dasselbe ist mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage **täglich** von 8—12 Uhr Vormittags und von 3—5 Uhr Nachmittags geöffnet.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Eintrittskarten** werden an der Abendkasse **nicht mehr zurückgenommen.**

Die Besucher des Hoftheaters werden dringend gebeten, sich **pünktlich zu Beginn** der Vorstellungen einzufinden, da man sich sonst, um unliebsame Störungen zu vermeiden, genöthigt sehen müßte, den Zutritt bis zur nächsten Pause zu verwehren.

Freitag, den 28. September, III. Quartal, 101. Abonnements-Vorstellung.

Die **wilde Jagd.** Lustspiel in vier Akten von **Ludwig Fulda.**